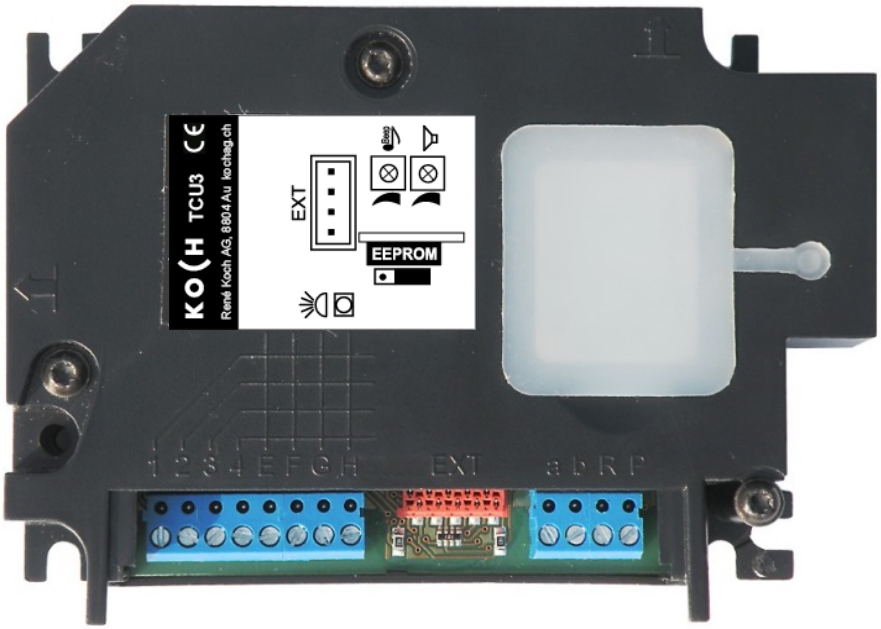
Produktinformation

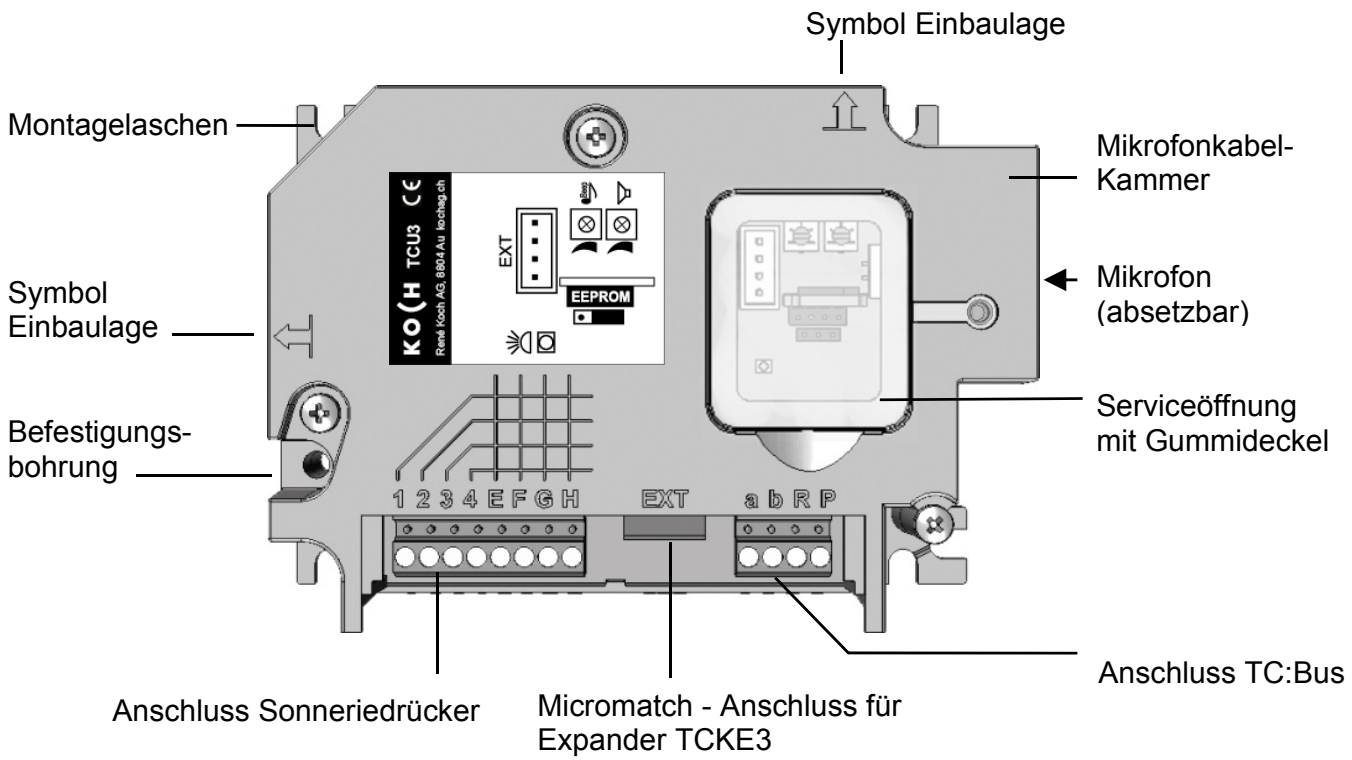
Sprechsystem TCU3



Inhaltsverzeichnis Seite

Geräteübersicht TCU3	2
Technische Daten	2
Anwendung	2
Installation	
- Klemmenbezeichnungen TCU2 und TCU3	3
Einstellungen	
- Lautstärke für Sprache und Quittungstöne	3
Sonneriedrücker-Neuprogrammierung	
- Grundprinzip	4
- Programmieren eines Sonneriedrückers	4
Einrichten von Funktionen	
- Licht schalten	4
- Programmieren mit Servicegerät TCSK01	4
Reparaturen	
- Hinweise	5
- Datenübernahme von anderem TCU3	6
- Fehlerkennung und -anzeige	7
Service	8

Geräteübersicht TCU3



Technische Daten

Gehäuse:	Kunststoff schwarz
Abmessungen (B/H/T)	112x79x34 mm
Gewicht:	141g
Zulässige Einsatz-Temperatur:	-25 °C … + 55 °C (nach DIN EN 50486) Montage im geschützten Aussenbereich (z.B. hinter Frontblende)

Anwendung

- TCU3 ist ein Sprechsystem für 16 Innensprechstellen und für den Einbau hinter Frontblenden oder in Briefkasteneinheiten.
- TCU3 ist das Nachfolge-Gerät des TCU2 und für den Einsatz im Innenbereich und im geschützten Aussenbereich geeignet.

!	Die Kombination aus TCU3 und TCKE2 und die Kombination TCU2 und TCKE3 sind nicht möglich.

Installation

Klemmenbezeichnungen TCU2 und TCU3

Beim Ersetzen eines TCU2 die entsprechenden Klemmen beachten:

TCU2	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**
TCU3	**1**	**2**	**3**	**4**	**E**	**F**	**G**	**H**

Tasten aus Fremdsystemen (z.B. Briefkastensystem) müssen potenzialfrei sein.
Gegebenenfalls ist ein Relais zur Entkopplung zwischenzuschalten.

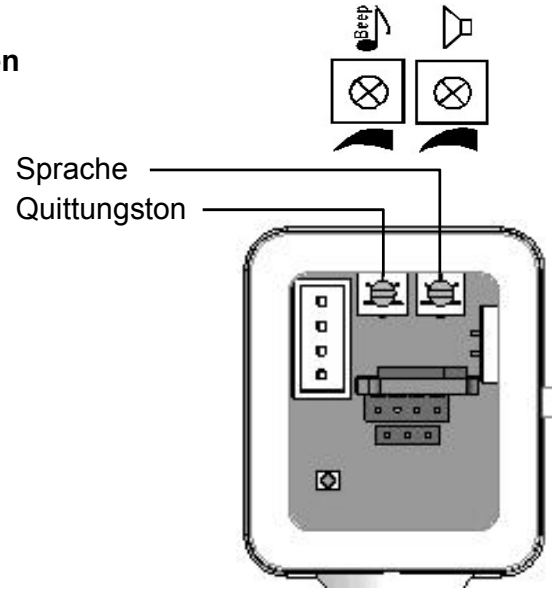
Einstellungen

Lautstärke für Sprache und Quittungstöne einstellen

- Gummideckel der Serviceöffnung entfernen

- Lautstärken für Sprache und Quittungstöne sind mit zwei separaten Reglern einstellbar

- sie sind werkseitig auf einen Mittelwert eingestellt



Sonneriedrücker - Neuprogrammierung

Grundprinzip

Jedes Gerät am TC:Bus besitzt eine eindeutige Seriennummer.
Beim Programmieren eines Sonneriedrückers wird die Seriennummer der Innensprechstelle zugeordnet und im EEPROM der Aussensprechstelle gespeichert.
Pro Sonneriedrücker können bis max. 2 Innensprechstellen programmiert werden.
Wenn einem Drücker keine Station zugeordnet ist, wird beim Drücken die Lichtschaltfunktion auf der Zentrale ausgelöst.

Programmieren eines Sonneriedrückers

Siehe Programmier-Kurzanleitung *PKA TC BVS20.*

Einrichten von Funktionen

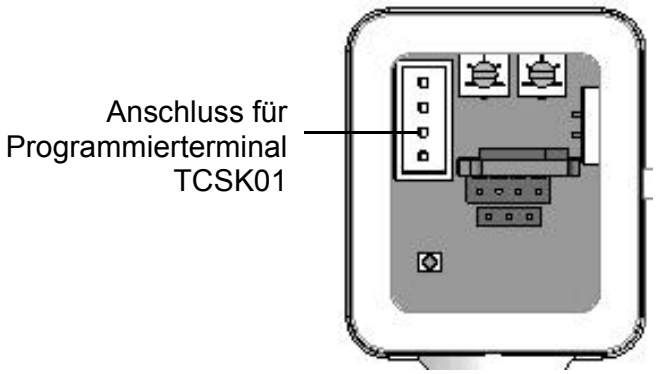
Licht schalten mit Sonneriedrücker

Ein Drücker, der keinem Bewohner zugeordnet ist, kann zum Einschalten des Treppenhauslichts verwendet werden.
Hierzu bauseitige Sonneriedrücker anschliessen, jedoch nicht programmieren bzw. Programmierung löschen.

Programmieren mit dem Servicegerät TCSK01

Über das Servicegerät können eingerichtet werden:

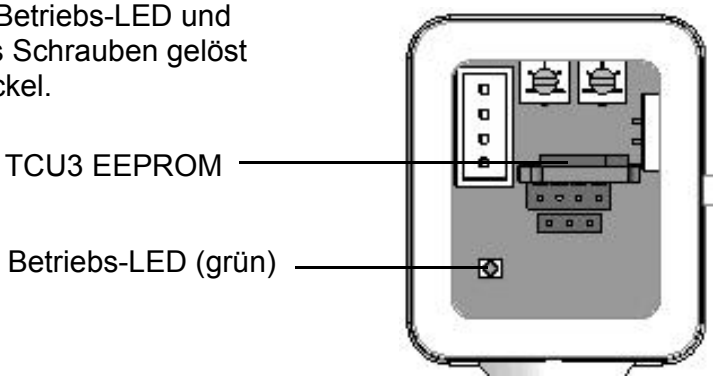
- AS Adresse
- Sonneriedrücker
- Sprechzeit
- Programmiersperre
- Art der Quittungstöne
- Lichtschaltfunktion über Türöffnertaste



Reparaturen

Hinweise

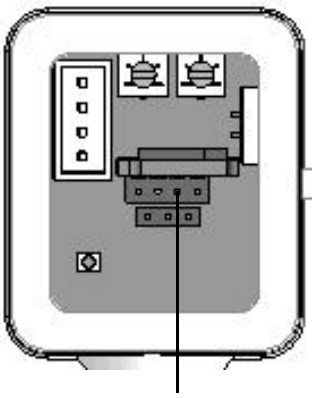
Für Servicearbeiten besitzt das Gerät eine Betriebs-LED und Anschlüsse, die zugänglich sind, ohne dass Schrauben gelöst werden müssen. Öffnen Sie den Gummideckel.



!	ACHTUNG! Einen EEPROM nur im spannungslosen Zustand entfernen und aufstecken.

Übernahme der Daten von einem anderen TCU3

Muss ein defektes TCU3 ausgetauscht werden, kann der EEPROM aus dem programmierten Gerät ausgebaut und in das Neue eingesetzt werden.

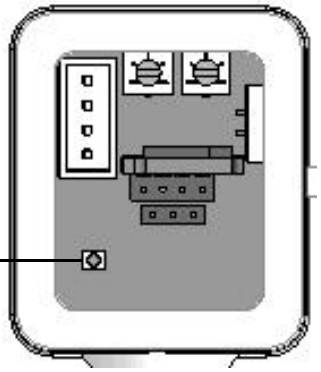


EEPROM vom TCU3

- Netzspannung der Anlage ausschalten
- defektes TCU3 demontieren und durch TCU3 ersetzen
- EEPROM aus dem defekten TCU3 entnehmen und in den vorgesehenen Steckplatz des neuen TCU3 stecken
- Netzspannung einschalten und ggf. Fehleranzeige (S.7) auswerten

Fehlererkennung und -anzeige

Fehler werden beim Drücken eines Sonneriedrückers optisch und akustisch signalisiert, durch einen einmaligen Fehlerton und andauerndes, grünes Blitzen der LED.



Fehlerursachen	Anzeige	Fehlerton	Beseitigung
EEPROM fehlt oder falsch gesteckt	Betriebs-LED grün blitzt (1 :7, 1 Hz)		EEPROM einfügen, Netzspannung erneut einschalten
a- und P-Ader vertauscht oder kurzgeschlossen			a- und P-Ader tauschen oder Kurzschluss beseitigen
a-Ader nicht angeschlossen			a- Ader anschliessen
Taste klemmt (länger als 25 s gedrückt)			Taste lösen
Schnittstellenfehler TCKE3 defekt			TCKE3 austauschen, EEPROM übernehmen

Service

Für Fragen wenden Sie sich bitte an
unseren technischen Kundendienst
Tel 044 782 6000
Fax 044 782 6001

René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000
044 782 6001 Fax
info@kochag.ch
www.kochag.ch

sehen hören sprechen
voir entendre parler